

Jahresbestpreise der Zeitschrift für Zahnärztliche Implantologie

Anlässlich des 28. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Implantologie wurden in diesem Jahr in Düsseldorf drei ZZI-Jahresbestpreise verliehen. Aus der Zeitschrift für Zahnärztliche Implantologie (ZZI) wurden jeweils aus der Kategorie „Klinische Arbeit“ und „Wissenschaftliche Arbeit“ die besten Veröffentlichungen ausgezeichnet. Zusätzlich gab es erstmals einen „Sonderpreis“ für die beste Veröffentlichung aus der Rubrik „Aus der Praxis für die Praxis“. Die Jahresbestpreise der ZZI sind mit jeweils 1.000 Euro dotiert und werden vom Deutschen Ärzte-Verlag ausgelobt.

Die beste Veröffentlichung in der Kategorie „Klinische Arbeit“ war die von Univ.-Prof. Dr. *Martin Lorenzoni* und seiner Arbeitsgruppe zu dem Thema „Sofort und konventionell versorgte Implantate im zahnlosen Unterkiefer“. Aus der Kategorie „Wissenschaftliche Arbeit“ erhielt Dr. *Eva Schneider* den ZZI-Preis. Ihr Thema lautet „Röntgenologische Analyse experimentell erzeugter implantatnaher Läsionen im humanen Kieferknochen – ein In-vitro-Modell“. Als Praktiker konnte sich Dr. M.Sc. *Frank-Michael Maier* über die Auszeichnung zu seiner Arbeit „Rekonstruktion eines stark atrophierten Oberkiefers mittels umfangreicher Augmentation und Guided Surgery“ freuen. Alle Beiträge wurden bilingual in der ZZI veröffentlicht und Sie finden diese auf www.online-zzi.de und www.online-jdi.com.

Gabriele Schubert, Köln



Univ.-Prof. Dr. *Martin Lorenzoni* ist seit März 2013 der zweite Stellvertreter des Leiters der Abteilung für Zahnersatzkunde (Prothetik, Restaurative Zahnheilkunde, Parodontologie) der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Graz und arbeitet in seiner Ordination in Graz. Von 2009 bis 2011 war der Wissenschaftler Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Implantologie. Seit 2010 gehört er dem Editorialboard der ZZI an. Bei der Gemeinschaftstagung 2015 in Wien (www.implant2015.wien) ist Prof. *Lorenzoni* der Tagungspräsident. Foto: privat



Dr. *Eva Schneider* ist als Zahnärztin mit der Spezialisierung Endodontie in der Zahnarztpraxis KU64 – Dr. Ziegler & Partner, Berlin-Charlottenburg tätig. Sie studierte Zahnmedizin an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, wo sie 2011 promovierte und bis 2013 als wissenschaftliche Mitarbeiterin der Poliklinik für Parodontologie, Zahnerhaltung und Präventive Zahnheilkunde (Direktor Prof. Dr. Dr. *S. Jepsen*, M.S.) im Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde tätig war. Foto: privat



Dr. M.Sc. *Frank-Michael Maier* ist seit 2001 in einer zahnärztlichen Gemeinschaftspraxis mit Dr. *Annette Maier* in Tübingen niedergelassen. Er absolvierte den postgraduierten Studiengang Orale Implantologie an der Steinbeis Universität Berlin, ist Vorstandsmitglied des Gnathologischen Arbeitskreises Stuttgart e.V. und spezialisiert auf die Bereiche Prothetik und Implantologie. Foto: privat